

## *Abkürzungen* 11

### *Einleitung* 13

Warum ist dieses Buch anders? 13 • Der Zweck dieses Buches 14 • Die Frage nach Gottes Vaterschaft 14 • Bibelzitate 15 • Ein letztes Wort 15

### *Kapitel 1: „Gott eine Falle stellen“* 16

Die aramäische Sprache 17 • Die aramäische Bedeutung des Begriffs „Gebet“ 17 • Andere Bedeutungen des Begriffs „Gebet“ 18 • Die Falle stellen 18 • Eine modernes Bild 19 • Die Bedeutung des Begriffs „Gott“ 19 • Das Bewußtsein eines Menschen aus dem Nahen Osten 20 • Unendliche Intelligenz ist überall 23 • Eine falsche Auffassung von Gebet 25 • In Jesu Namen beten 26 • Die Anwendung von Jesu Lehren 28 • Qualität versus Quantität 29 • Ein traditionelles Kurzgebet 30 • Tolstoi und Jesus 33 • Ein Mini-Evangelium 34 • Echte Religion 34 • Lehre uns zu beten 34 • Das Vaterunser: eine Übersetzung 35

### *Kapitel 2: Abba – Vater* 36

Gott und die Menschen: eine herzliche Beziehung 40 • Gott ist ein erreichbarer Elternteil 43 • Sohnesschaft heute 44 • Universelle Gegenwart 44 • Alle Menschen sind Kinder Gottes 48  
Die Bedeutung des Begriffs „Himmel“ 49 • Die erste Einstimmung 50

### *Kapitel 3: „Beiseite legen“ (Heilig sei Dein Name)* 52

Falsche Eide 53 • Das dritte Gebot 54 • Weiterer irreführender Gebrauch von Gottes Namen 54 • Gottes Heiligkeit 55 • Gottes heiliger Name 56 • Die zweite Einstimmung 57

## *Kapitel 4: Himmlischer Rat* 58

Das spirituell-soziale Königreich 59 • Beratung und Rat 59 • Gottes Reich 60 • Das Reich Gottes, gegenwärtig oder zukünftig? 61 • Das Reich, das man nicht wahrnehmen kann 62 • Das Reich Gottes als ein Symbol 65 • Gottes Reich zuerst 66 • Die dritte Einstimmung 67

## *Kapitel 5: Wille – Wunsch – Verlangen* 68

Der Wille Gottes 68 • Kein Grund zur Verzweiflung 69 • Was ist Gottes Wunsch oder Gottes Verlangen? 70 • Von Gott werden keine Leiden auferlegt 71 • Universale Harmonie 73 • Religion ist Gleichgewicht 73 • Machen wir es ebenso? 74 • Die vierte Einstimmung 75

## *Kapitel 6: Matthäus 6:9-13 – Die aramäischen Texte* 76

Hinweis zur Aussprache der aramäischen Wörter 76 • Der westaramäische Peschitta-Text 77 • Die Übersetzung 78 • Der ostaramäische Peschitta-Text 79 • Die wörtliche Übersetzung 80 • Die Aussprache der aramäischen Wörter 81

## *Kapitel 7: Unser täglich Brot gib uns heute* 84

Geweihtes Brot 85 • Tägliches Brot 86 • Brot aus dem Osten 87 • Verschiedene Bedeutungen von Brot 88 • All diese Dinge 90 • Die Natur versorgt uns immer 90 • Wohlstand 91 • Die fünfte Einstimmung 91

## *Kapitel 8: Die Kraft der Vergebung* 92

Vergebung befreit uns 93 • Die Natur verurteilt nicht 93 • Ein Weg in beide Richtungen 94 • Wie kann man loslassen und vergeben? 96 • Weise wie Schlangen 98 • Unschuldig wie Täuben 98 • Selbstvergebung 99 • Rein im Herzen 100 • Die sechste Einstimmung 100

## *Kapitel 9: Umgang mit Materialismus* 101

Benjamin Franklin 101 • Gott versucht niemanden 103 • Die Bedeutung von *ta'lähn* 103 • Versuchung – Materialismus 104 • Trenne uns – Erlöse uns 105 • Das Böse oder der Fehler? 105

Nur Gott kann uns helfen, Fehler zu vermeiden 107 • Die siebte Einstimmung 108

*Kapitel 10: Macht und Herrlichkeit* 109

Der majestätische Abschluß 109 • Das ewige Himmelreich 110  
• Ewige Macht und Herrlichkeit 111 • Wissenschaft und Religion 113 • Eine Verpflichtung 113 • Mündliche Verträge 114 • Die abschließende Einstimmung 114

*Den Weg gehen – eine Zusammenfassung* 116

Der Pfad der Ganzheit 116 • Die Falle stellen 117 • Die Einstimmungen 118

*Epilog* 120

*Bibliographie* 122

*Über den Autor* 124

*Adressen* 126

*Ankündigung* 127